

Gold für Biowein

ÖKOWINZER Nahebetriebe erfolgreich

KREIS BAD KREUZNACH (red). Beim „Internationalen Bioweinpreis“ erzielten auch Ökowinzer von der Nahe große Erfolge. Zweimal Großes Gold ging an das Weingut Georg Forster aus Rümmelsheim, zweimal Gold erhielt das Weingut im Zwölberich, Langenlonsheim und mit insgesamt sechs Silbermedaillen wurden Zwölberich, Eckes & Eckes in Windesheim sowie Fuchs-Jacobus in Schweppenhäusen ausgezeichnet.

Beim vom Wachenheimer Weinexperten Martin Darting initiierten „Internationalen Bioweinpreis“ wurden in Alzey 411 internationale Bioweine von 18 Fachjuroren verkostet und bewertet. Dabei wurde 15 mal Großes Gold und 56 mal Gold vergeben. Präsentiert

werden die Siegerweine unter anderem auf der Fachmesse ProWein in Düsseldorf vom 21. bis 23. März 2010.

Großes Gold erhielt das Ökoweingut Georg Forster gleich für zwei Weine: Burg Layer Johannisberg Frühburgunder Rotwein trocken QbA 2007 und Burg Layer Schloßberg Riesling Auslese 2007. Mit Gold ausgezeichnet wurden zwei Weine vom Weingut Im Zwölberich: Riesling edelsüß QbA 2008 und Grauburgunder Spätlese trocken 2008. Die Silbermedaillen holten die Ökoweingüter von der Nahe vor allem für ihre Weiß- und Grauburgunder. Die Ergebnisse mit Weinbeschreibungen sind im Internet nachzulesen.



<http://bioweinpreis.de/cms>



Georg Forster holte zweimal großes Gold.

Foto: privat

Allgemeine Zeitung 30.12.2009